

Macropsis prasina Fabr. — SF.

Deltocephalus Minki Fieb. — SF.

Thysanura.

Machilis polypoda L. — SF.

Campodea staphylinus Westw. — SF.

Die Schmetterlinge der philippinischen Inseln.

Beitrag zur Indo-Malayischen Lepidopterenfauna von Georg Semper.
Erster Band: die Tagfalter: Rhopalocera. Mit Farbentafeln und
Adernetzen im Text. C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

1 Lieferung M. 24.

Unter dem angegebenen Titel ist — zugleich als fünfter Band des grossen wissenschaftlichen Prachtwerkes: Reisen im Archipel der Philippinen von Dr. Carl Semper — ein Werk begonnen worden, das einem Jeden, der sich mit exotischen Schmetterlingen beschäftigt, das höchste Interesse bietet.

Bürgt einestheils der Name des Verfassers, welcher als einer der ersten Kenner der indo-malayischen Lepidopteren-Fauna sich bereits durch eine Reihe von Arbeiten in diesem Gebiete der wissenschaftlichen Welt rühmlichst bekannt gemacht hat, dass das Werk in seiner einstigen Vollendung sich den in letzter Zeit erschienenen faunistischen Werken von Moore, Distant, Marshall und de Niceville, Saalmüller und Anderen in jeder Weise ebenbürtig an die Seite stellen wird, so hat auf der andern Seite die Verlagsbuchhandlung keine Mühe gespart, diese erste Lieferung bereits in eben der glänzenden Weise auszustatten, wie wir dies bei den andern Theilen des grossen C. Semper'schen Philippinenwerkes gewohnt sind. Wenn insbesondere in dem Prospekte gesagt wird: „Es ist der Versuch gemacht worden, der als ein recht gelungener bezeichnet werden darf, durch photographische Aufnahme direkt nach den Schmetterlingen, durch Anwendung von Lichtdruck und Handkolorit die naturgetreue Wiedergabe der Thiere herbeizuführen und zugleich einen weit billigeren Preis zu erzielen, als ihn lithographischer Farbendruck bieten kann“, so freuen wir uns, dem völlig beipflichten und die Wiedergabe der auf den vorliegenden Tafeln abgebildeten Schmetterlinge als eine im Ganzen vortreffliche bezeichnen zu können, wenn auch die einzelnen Tafeln nicht vollkommen gleich gut ausgefallen

sind. — Im Texte sieht man überall den erfahrenen, auf ein ungemein grosses Material mit der grössten Sorgfalt sich stützenden exakten Forscher, der die geographische Verbreitung der einzelnen Arten auf das Genaueste verfolgt. — G. Semper folgt bei der Benennung der Rippen der bei den Engländern beliebten Bezeichnung, die durch eine dem Gray'schen Catalog entnommene Darstellung vortrefflich illustriert wird. In der systematischen Anordnung schliesst er sich Bates im Allgemeinen an, nicht ohne bei der Gruppierung der Gattungen sich auf eigene Erfahrungen zu stützen. Constante Lokalformen beschreibt Semper ebenso wie Butler, als eigene Arten. Hierdurch wird allerdings die Zahl der aufgeführten Arten eine beträchtlichere, als wir sie nach Kirby's Catalog auffassen würden. Zugleich werden viele durch Priorität berechnete Namen in ihre Würde eingesetzt.

In der Betrachtung der einzelnen Arten namentlich der schwierigeren ältern Genera *Danais* und *Euploea* folgt G. Semper den neuern Arbeiten von Moore und Butler, ohne: indess so weit zu gehen, wie diese Autoren. Die *Danainen* werden in der ersten Lieferung bereits ganz, die *Satyrinen* zur ungefähren Hälfte erörtert.

Wir hoffen, dass der schönen ersten Lieferung auf deren reichen Inhalt wir hier des Näheren nicht eingehen können, recht bald die weiteren nachfolgen werden.

Dr. A. Pagenstecher.

Kleinere Mittheilungen.

Nach einem bei Gelegenheit der „American Association for the advancement of Science“ August 1886 veröffentlichten Bericht sind von nordamerikanischen Insecten bis jetzt 25132 Species beschrieben, und zwar:

Hymenoptera, nach Cresson's Schätzung	4450
(Phytophaga 573, Entomophaga 2166, Praedores 1078, Anthophila 633.)	
Lepidoptera: Rhopalocera (nach Edwards)	614
Heterocera excl. Tineidae (nach Grote)	3184
Tineidae (nach Chambers)	779
Diptera (nach Osten-Sacken's Schätzung)	2500
Coleoptera, nach Henshaw	9507
Hemiptera-Homoptera (nach Uhler's Schätzung)	1200
Heteroptera, nach Uhler's Liste 1886	1448
Orthoptera (Scudder's Schätzung)	450
Neuroptera, unsicher, etwa	1000